

In der letzten Zeit nahm im Rayon Luchowizy die Anzahl der Parteigruppen beträchtlich zu. Das Rayonkomitee der KPdSU ist bestrebt, die Parteigruppenorganisatoren in ihrer Arbeit zu unterstützen, sie über das politische Geschehen und die aktuellen Wirtschaftsaufgaben zu unterrichten. Es führt mit ihnen regelmäßig Seminare durch. Sie finden einmal im Quartal auf Rayonebene und einmal im Monat in den Grundorganisationen statt und werden von Funktionären des Rayonkomitees und des Rayonsovjets geleitet. Dabei geht es um die Lage im Rayon, um die Erfüllung der Verpflichtungen im Wettbewerb, um aktuelle Probleme in der Produktion und im innerparteilichen Leben.

Zu einer traditionellen Form der Arbeit mit den Gruppenorganisatoren wurden auch die Gespräche am „runden Tisch“, die im Rayonkomitee stattfinden. Es ist ein zwangloser Gedankenaustausch, in dem über die Arbeit in den Parteigruppen gesprochen wird und Erfahrungen ausgetauscht werden.

Das Rayonkomitee berät mit den Gruppenorganisatoren, welche Fragen in diesem Kreis in einem bestimmten Zeitabschnitt diskutiert werden sollen, es informiert sie im Voraus über das jeweilige Thema. So haben die Genossen die Möglichkeit, sich darüber Gedanken zu machen und sich mit ihren Parteigruppen zu beraten.

Inhaltsreich und nützlich war nach Meinung aller Genossen das Gespräch zu dem Thema „Die Parteigruppe und die Initiative der Bestarbeiter“. Hier wurde sichtbar, daß die

Gespräche mit

wwwsm:wwwmmmmmmmmmmmmmmmmmm

Parteigruppen-

Organisatoren

wwwmm:

im

Rayonkomitee

Von A. Schablin

Erfahrungen der Besten schneller Allgemeingut werden, wenn die Parteigruppen den Gewerkschaftsgruppen helfen, ihre Aufgaben auf diesem Gebiet zu erfüllen, wenn sie den Arbeitern helfen, Reserven zu mobilisieren.

Das wurde mit Beispielen belegt. So beantwortete eine Parteigruppe des Kfz-Betriebes von Luchowizy die Initiative der Werktätigen anderer Betriebe des Gebietes Moskau zur Steigerung der Produktion und der Produktivität mit Taten.

Die Parteiorganisation dieses Betriebes regte die Parteigruppen an, sich auch um die regelmäßige und öffentliche Auswertung des Wettbewerbs zu kümmern. Über hervorragende Kraftfahrer und andere

Bestarbeiter berichtete man in „Kampfblättern“, „Blitzmeldungen“ und in den Sendungen des Betriebsfunks. All das ermöglichte es dem Kollektiv, wiederholt als Sieger aus dem innerbetrieblichen Wettbewerb hervorzugehen.

Vielen prägte sich der Bericht einer Parteigruppe der Lederwarenfabrik ein. Alle Genossen gehen beispielgebend voran und übererfüllen ständig die Sdiichtaufgaben. Sie sind im Rayon die Initiatoren des Wettbewerbs zur Schaffung des Einsparungsfonds des neunten Planjahrfünft. Viel Aufmerksamkeit widmet die Parteigruppe der individuellen Arbeit mit den Menschen. Bei der Auswertung des sozialistischen Wettbewerbs werden die Bestarbeiter ausgezeichnet.

Im Verlaufe der Gespräche im Rayonkomitee werden auch die verschiedensten Fragen beantwortet. So zum Beispiel: Warum und wie führt die Parteigruppe ein Tagebuch? Solche Fragen interessierten besonders die Genossen, die zum ersten Male die Funktion des Gruppenorganisations ausüben. Darüber sprachen im Auftrage des Rayonkomitees die Gruppenorganisatoren verschiedener Betriebe.

Der zwanglose Gedankenaustausch ermöglicht es auch, über Schwierigkeiten zu sprechen, die es in der Tätigkeit der Parteigruppen gibt.

Das Rayon parteikomitee von Luchowizy registriert aufmerksam die Vorschläge und Wünsche der Parteigruppenorganisatoren und ist bemüht, sie bei der Arbeit mit ihnen zu berücksichtigen.

(Redaktionell bearbeitet und gekürzt aus „Partinaja Shisn“, 11/1971, S. 38/39)